

Pferde-Drama in Rottenmann: Feuerwehr rettet eingeklemmtes Tier!

Am 23. Februar rettete die Feuerwehr Rottenmann ein eingeklemmtes Pferd auf einer Reiterranch in Büschendorf nach aufwendiger Bergung.

Büschendorf, Österreich - ROTTENMANN (STMK): Ein dramatischer Rettungseinsatz ereignete sich am Sonntag, dem 23. Februar 2025, auf einer Reiterranch in Büschendorf. Die Feuerwehr Rottenmann wurde um 14:23 Uhr alarmiert, als ein Pferd in einem betonierten Futtertrog mit dem Rücken nach unten eingeklemmt war. Das Tier war durch die scharfen Kanten bereits verletzt und schlug in Panik um sich, was die Lage für die Einsatzkräfte extrem gefährlich machte, wie [fireworld.at](https://www.fireworld.at) berichtete.

Direkt nach dem Eintreffen der Florianis wurden erste Maßnahmen eingeleitet, jedoch musste zunächst auf die Tierärztin gewartet werden, die für die Sedierung des Pferdes verantwortlich war. Die Feuerwehr nutzte die Zeit, um die notwendigen Vorbereitungen für die Bergung zu treffen. Ein Nachbar kam mit einem Traktor mit Frontlader zur Unterstützung. Nach der Sedierung des Tieres, welches zwischenzeitlich von den Besitzern beruhigt wurde, stellte sich die Herausforderung, die Trageschlingen anzubringen. Schließlich gelang es den Einsatzkräften, das schwer verletzte Pferd mit vereinten Kräften aus dem Trog zu heben, was sich über zwei Stunden hinzog, wie [kurier.at](https://www.kurier.at) mitteilte.

Der Einsatz der Feuerwehr Rottenmann umfasste das HLF3 und die Einsatzleitung, unterstützt von insgesamt 21

Feuerwehrmitgliedern. Die erfolgreiche Rettung des eingeschlossenen Pferdes war nur durch die koordinierte Zusammenarbeit von Feuerwehr und dazu gerufenen Helfern möglich, was die Notsituation deutlich verdeutlichte. Trotz der dramatischen Umstände konnte das Pferd wohlbehalten aus seiner misslichen Lage befreit werden.

Details	
Vorfall	Notfall
Ort	Büschendorf, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• www.fireworld.at • kurier.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at